



Soziale Kompetenz



Sprache



Bewegung



Wertorientierung und religiöse Erziehung



Naturwissenschaft und Mathematik



Kreativität



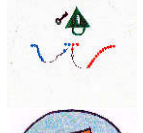
Sinneserfahrungen



Körper und Gesundheit



Natur und Umwelt



Feinmotorik



Musik



Das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) mit dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) ist die gesetzliche Grundlage unserer pädagogischen Arbeit!

Staatsinstitut für Frühpädagogik München www.ifp-bayern.de

Bitte beachten Sie zusätzlich
für Ihr Vorschulkind die Flyer
Entdeckendes Lernen und Deutsch-Vorkurs

Kindergarten St. Florian

Bahnhofstraße 5 A
94327 Bogen

Telefon: 09422 2213
Fax: 09422 401706
E-Mail: st-florian.bogen@kita.bistum-regensburg.de
www.kindergarten-sanktflorian.de
Version 3 freigegeben September 2017/Schedlbauer



Pädagogische Arbeit

Das Kind ist neugierig und lernt mit allen Sinnen. Hat etwas sein Interesse geweckt, kann es sich der Sache voll und



ganz hingeben—es lernt aus eigenem Antrieb und eignet sich dadurch intensiv umfassendes Wissen an, wenn man es lässt. Dieses selbstinitiierte Lernen gelingt ihm am besten, wenn es sich sicher, geborgen und angenommen fühlt. Selbstverständlich braucht es dazu eine anregende Spiel- und Lernumgebung und Spielkameraden.

Wenn das Kind nach seiner individuellen Eingewöhnungszeit selbstsicherer, selbstbewusster und selbstständiger wird, hat es die Möglichkeit im Rahmen unserer Teilöffnung auch die anderen Gruppen und Nebenräume zu erkunden. Damit erweitern sich die Chancen, seinen individuellen Interessen entsprechende Beschäftigungsmöglichkeiten zu finden - und auch der Spielpartner, der zu einem passt, findet sich leichter.

Freispiel, Angebote und Projekte

Die Räume und der Garten unseres Kindergartens regen mit ihren Materialien Ihr Kind zu vielfältigen Beobachtungen, Denkprozessen, aktivem Ausprobieren und intensivem Arbeiten an. Die Kinder lernen am eigenen Tun und in einem ergänzenden und vielfältigen Miteinander. Vielfältige Möglichkeiten sich bewegen zu dürfen, eigene Ideen verwirklichen zu können und sich dabei ernst genommen zu fühlen, öffnen dem Kind immer weitere Entwicklungsfelder.

Die Erzieherinnen beobachten und begleiten das Kind in seinem selbstbestimmten Lernen. Sie achten auf eine anregende Spielumgebung und unterstützen das einzelne Kind, das Hilfe braucht. Sie legen viel Wert auf das Einhalten wichtiger Regeln als Voraussetzung eines harmonischen Kindergartenlebens und sorgen mit liebevoller Fürsorge und Konsequenz für das Wohlbefinden des einzelnen Kindes.



Alle Lebensjahre sind für die Entwicklung Ihres Kindes wichtig. Zu jeder Zeit wird Ihr Kind entsprechend seiner geistigen, sozialen, emotionalen und körperlichen Entwicklung ausgewogen und ganzheitlich gefördert. Dies geschieht in erster Linie im Freispiel durch die Möglichkeiten, die dem Kind und seinen Freunden unsere Räume und Materialien eröffnen. Gezielte Angebote und Projekte setzen Akzente und ergänzen das pädagogische Gesamtangebot unseres Kindergartens. Die Themen dazu ergeben sich aus den regelmäßig von den Erzieherinnen erstellten Situationsanalysen.

Gezielte Angebote in Gruppen und Nebenräumen

Einzelförderung (z.B. Farbenspiel)

Kleingruppenangebot (z.B. Traumreise)

Gruppenangebot (z.B. Gesprächskreis)

Gesamtangebot (z.B. Singkreis)

Freiwillige Angebote in Nebenräumen und Gruppen

- z. B. Kneten im Kreativraum
- Freies Turnen mit Tüchern
- Kuchen backen
- Schneiden, kleben, basteln